

.....  
(Absender) (Ort) (Datum)

Landkreis Lüneburg  
Fachdienst Umwelt  
Auf dem Michaeliskloster 4  
21335 Lüneburg

ü b e r die Stadt / Gemeinde .....

**Wasserbehördlicher Genehmigungsantrag**

**I. Antragsteller:**

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

.....

Tel.: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

**II. Geplantes Vorhaben:**

.....

.....

**III. Grundstück:**

Straße und Haus-Nr. : .....

Katasterbezeichnung

Gemarkung : ..... Flur: ..... Flurstück : .....

**IV. Grundstückseigentümer:**

Name und Anschrift : .....

Überlassungsart :  Pacht  Erbbaurecht  
 Sonstiges .....

V. Herstellungskosten .....

VI. **Anlagen (in 3-facher Ausfertigung)**

- Erläuterungsbericht
- Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000 (Messtischblatt)
- Flurkarte
- Lageplan im Maßstab 1 : 500 oder 1 : 200 – amtlich beglaubigt – mit Darstellung des Grundstückes im Zusammenhang mit den Nachbargrundstücken, Lage aller umliegenden Bauwerke und Anlagen auf den eigenen und auf den Nachbargrundstücken und Angabe über deren Bauart sowie vollständige Vermessung aller Bauwerke und Anlagen zueinander, zu den Grenzen und zu Gewässern.
- Projektzeichnungen mit Darstellung der Grundrisse, Querschnitte und Ansichten (bei Brunnen unter Einzeichnung der geologischen Schichten im Aufriss)
- Längs- und Querprofile mit Höhenangaben bezogen auf NN
- Wasserbautechnische Berechnungen
- Statische Berechnung
- Zustimmungserklärung der Nachbarn
- weitere Unterlagen

VII. Für das vorstehend bezeichnete Vorhaben wird um Erteilung der wasserbehördlichen Genehmigung gebeten. Mir ist bekannt, dass ich mit den Bauarbeiten erst beginnen darf, wenn die Genehmigung erteilt ist.

1. **Antragsteller**

2. **Planverfasser**

.....  
(Unterschrift)

.....  
(Unterschrift)

=====  
**Stadt / Gemeinde** .....

Gegen den Antrag bestehen meinerseits

- keine Bedenken
- folgende Bedenken .....
- .....
- .....
- .....

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

.....  
(Unterschrift)

(Siegel)